Herren

1. Ralf Schmidt	SV 08 Steinach	456
2. Ralf Müller	SKC Grün-Weiß Neustadt	431
3. Ralf Müller	KV Rauenstein 96	428
4. Ronny Beck	KSV Rennsteig Ernstthal	428
5. Matthias Schikora	SKC Grün-Weiß Neustadt	428
6. Rene Heinlein	SKC Grün-Weiß Neustadt	428

Damen

1. Juliane Weise	Post SV Coburg	411
2. Katrin Stöhr	Post SV Coburg	410
3. Sandra Düring	1. FC Oberhaid	408
4. Waltraud Moosburger	Turnerschaft Coburg	403
5. Bettina Herzog	Post SV Coburg	400
6. Manuela Rügheimer	1. FC Oberhaid	399

Senioren

1. Jochen Heinlein	SKC Grün-Weiß Neustadt	407
2. Horst Sonnleitner	SKC Grün-Weiß Neustadt	406
3. Arno Leicht	SKC Grün-Weiß Neustadt	404
4. Klaus Kaschny	Turnerschaft Coburg	400
5. Alfred Schulz	SKC Grün-Weiß Neustadt	399
6. Hans-Jochen Malter	KSV 1860 Neuhaus/Rwg.	397

Seniorinnen

1. Ute Bräutigam	Fortuna Franken Coburg	406
2. Christel Feiler	Turnerschaft Coburg	403
3. Margot Johannes	Turnerschaft Coburg	401
4. Helga Beez	Fortuna Franken Coburg	380
5. Renate Dellert	Fortuna Franken Coburg	377
6. Ulla Schubert	Turnerschaft Coburg	372

Jugend A

1. Felix Gießler	KSV 1860 Neuhaus/Rwg.	429
2. Stefan Unger	SKC Grün-Weiß Neustadt	415
3. Christian Müller	SKC Grün-Weiß Neustadt	415
4. Martin Zinner	KV Rauenstein 96	396
5. Tobias Luthardt	KV Rauenstein 96	393
6. Maria Reinhold	1. FC Oberhaid	391

Jugend B

1. Benjamin Jäger	KV Rauenstein 96	381
2. Sebastian Schikora	SKC Grün-Weiß Neustadt	375
3. Anja Rosenkranz	SV 1919 Rabenäußig	374
4. Marco Hamberger	SV 1919 Rabenäußig	361
5. Henry Kösling	SV 1919 Rabenäußig	354
6. Lisa Langbein	Post SV Coburg	353

Mannschaften

1. KV Rauenstein 96	2450
2. SKC Grün-Weiß Neustadt I	2442
3. KSV Rennsteig Ernstthal	2428
4. SKC Grün-Weiß Neustadt II	2405
5. Post SV Coburg	2397
6. Turnerschaft Coburg – Damen	2392

8. Hans-Heinlein-Pokal

Teilnehmerrekord, gutklassiger Kegelsport und Schmidt gewinnt zum 2.Mal

Bereits in der letzten Augustwoche fand die 8. Auflage um den Hans-Heinlein-Wanderpokal statt. Die Bahnen in der Gaststätte „Urmel“ in Rauenstein waren bestens präpariert und ließen guten Kegelsport erwarten. Die Sportfreunde vom gastgebenden KV Rauenstein 96 wurden nicht enttäuscht, konnte man in diesem Jahr mit 119 Teilnehmern einen neuen Starterrekord verzeichnen. In allen 6 Klassen entwickelten sich spannende Wettkämpfe. Durch den erstmals ausgespielten Pokal in der Mannschaftswertung wurde die Attraktivität des Hans-Heinlein-Pokal nach Aussagen aller Teilnehmer noch erweitert.
Auch diesmal machte der „Wanderpokal“ seinem Namen alle Ehre und „wanderte“ von Sonneberg, nach Steinach. Mit 456 Holz blieb Ralf Schmidt vom SV 08 Steinach nur um ein Holz unter dem bestehenden Bahnrekord und holte sich neben dem Sieg in der Herren-Klasse auch den Wanderpokal in souveräner Manier. Allerdings war der Sieger kein neuer Gewinner, denn Ralf Schmidt gewann den Pokal bereits im Jahre 2000 für den SV Wacker Steinheid.
Im Kampf um die Plätze blieb es spannend bis zum Schluss, der letzte Teilnehmer, Ronny Beck aus Ernstthal schaffte sehr gute 428 Holz, wurde damit aufgrund des schlechteren Abräumergebnis zum wiederholten Male den 4. Platz. Vor ihm rangierten Ralf Müller vom SKC Grün-Weiß Neustadt mit 431 bzw. Ralf Müller vom KV Rauenstein 96 mit 428 Holz.
Wie eng es im Kampf um die weiteren Plätze zuging, bekamen auch die Pokalgewinner der vergangenen Jahre, Holger Möller vom SKC Saalfeld und Klaus Pfau von der SG 1951 Sonneberg zu spüren. Mit 416 bzw. 414 Holz blieben nur die Plätze 8 und 9.
Spannung pur gab es auch beim Damenwettbewerb. Erst mit 100 Wurf gelang es Juliane Weise vom Post SV Coburg mit 411 Holz ihre bis dahin führende Vereinskameradin Katrin Stöhr (410 Holz) noch zu übertreffen. Auf Platz 3 landete Sandra Düring vom 1. FC Oberhaid mit 408 Holz.
Die Senioren-Klasse wurde auch in diesem Jahr von den Sportfreunden vom SKC Grün-Weiß Neustadt dominiert. Jochen Heinlein holte nach dem Sieg im Jahr 2000 mit 407 LP bereits seinen 2. Pokal, Horst Sonnleitner mit 406 LP und Arno Leicht mit 404 LP machten den Dreifach-Triumph komplett.
Bei den Seniorinnen sah es lange Zeit so aus als ob die Keglerinnen der Turnerschaft Coburg ihre Siegesserie fortsetzen könnten. Christel Feiler hatte 403 Holz vorgelegt, Vorjahressiegerin Margot Johannes kam diesmal auf 401 Holz und belegte damit Rang 3.
Übertroffen wurden beide noch von Ute Bräutigam (Fortuna Franken Coburg) mit 406 Holz.
In den Nachwuchsklassen gab es hochklassige Wettkämpfe. In der Jugend A setzte gleich zu Beginn des Turniers Christian Müller (SKC Grün-Weiß Neustadt) mit 415 Holz eine erste Bestmarke. Sein Vereinskamerad Stefan Unger stand ihm aber in Nichts nach und schaffte ebenfalls 415 Holz, übernahm aber aufgrund des besseren Abräumergebnis (134:122) die Führung, die auch lange hielt. .....bis der erst 15jährige Felix Gießler (KSV 1860 Neuhaus) kam und mit zwei konstanten Bahnen (210 und 219 Holz) hervorragende 429 Holz, und damit das drittbeste Einzelergebnis, erzielte.
Bei der Jugend B wurde die Nachwuchsarbeit des Gastgebers belohnt, den Sieg holte sich mit 381 Holz Benjamin Jäger. Auch hier hatte der SKC Grün-Weiß Neustadt, die erfolgreichste Mannschaft in diesem Jahr, ein heißes Eisen im Feuer, am Ende wurde es der 2. Platz für Sebastian Schikora mit 375 Holz. Überraschend auch der 3. Platz von Anja Rosenkranz (SV 1919 Rabenäußig) mit 374 Holz, da sie sich erst seit einem Jahr dem Kegelsport verschrieben hat.
Erstmals wurden auch Pokale für die besten Mannschaften vergeben. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung konnte sich der Gastgeber KV Rauenstein 96 mit 2450 LP durchsetzen.
Auch hier war natürlich der SKC Grün-Weiß Neustadt mit von der Partie, wurde mit 2442 LP Zweiter. Der 3. Rang ging an den KSV Rennsteig Ernstthal mit 2428 LP.

Getrübt wurde die sehr gute Stimmung, als wir einen Tag vor der Siegerehrung, vom Ableben unseres Ehrenmitgliedes Hans Heinlein erfahren mußten. Hans Heinlein verstarb am 04.09.2003 nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 80 Jahren. Mit ihm verliert die Region eine Persönlichkeit, vor allem aber einen Menschen, der sein Ganzes Leben dem Sport gewidmet hat. „Etzi“, wir werden Dich nie vergessen, und wir versprechen Dir, den Hans-Heinlein-Pokal in Deinem Vermächtnis auch in Zukunft weiterzuführen.

Bericht von Matthias Müller